

Männliche Obsessionen und weibliche Verführungskunst entzünden sich gleichermaßen an einem alltäglichen Objekt, das die

Sinne anspricht wie kaum ein anderes: Dem

Schuh. Die ausgefallenen

Kreationen des

Designers Jürgen

Ernst zeigen ihn in

sämtlichen Spielarten -

vom Western-Boot bis

zum High Heel.



HOMME D I E S C H U H E D E S H E R R N J Ü R G E N E . SCHU(H)LE



„Kein Schlaf stellte sich ein; er setzte die Pantoffeln auf seinen Tisch, ging auf und nieder, blieb manchmal bei Tische stehen, und ein schelmischer Genius, der ihn belauschte, will versichern: er habe sich einen großen Theil der Nacht mit den allerliebsten Stelzchen beschäftigt; er habe sie mit einem gewissen Interesse angesehen, behandelt, damit gespielt, und sich erst gegen Morgen in seinen Kleidern auf's Bette geworfen, wo er unter den seltsamsten Phantasien einschlummerte.“

(Johann Wolfgang Goethe, „Wilhelm Meisters Lehrjahre“, 1795/96)